



Nepal und Bhutan

Unglaubliche Landschaftsvielfalt erleben

Mit unserer langjährigen Reiseerfahrung im Himalaya haben wir diese äusserst abwechslungsreiche Reise zu den Highlights von Nepal und Bhutan «komponiert». In kürzester Zeit erleben wir eine unglaubliche Vielfalt. Neben dem Besuch von kulturellen Höhepunkten machen wir schöne Wanderungen zu den besten Aussichtspunkten. Wir erleben die schöne Natur und geniessen auf spannenden Fahrten die einmalig schöne Bergwelt. Unsere Reise startet im Kathmandu-Tal. Nirgends sonst gibt es eine so grosse Ansammlung von Unesco-Weltkulturerben wie hier. Von Nagarkot her bewundern wir ein 180-Grad-Panorama des nepalesischen Himalayas und im ländlichen Kathmandu-Tal können wir einen schönen Aussichtspunkt besteigen. Auf einem der schönsten Flüge der Welt reisen wir weiter nach Bhutan. Nach den betriebsamen Tagen im Kathmandu-Tal geniessen wir die Ruhe in Bhutan. In Thimphu schlendern wir über den bekannten Weekend-Market, in Punakha besichtigen wir den schönsten Dzong von Bhutan und in Paro steigen wir hoch ins Tigernest, welches an einer steilen Felswand klebt. Im Frühling ist die Zeit der blühenden Rhododendronwälder in Nepal und Bhutan. Zudem sind in der Regel deutlich weniger Leute unterwegs als im Herbst.

AUF EINEN BLICK

 15 Tage

 ab CHF 5'850.-

 Natur & Kultur aktiv

 Gruppenreise (2-10 Teilnehmer*innen)

 Englischsprechende Reiseleitung

-  • Unesco-Weltkulturerbe im Kathmandu-Tal
- Hinduistische und buddhistische Heiligtümer
- Abwechslungsreiche Wanderungen
- Eindrücklicher Dzong von Punakha
- Heiliges Tigernest-Kloster

Reisedaten

09.11.2024 - 23.11.2024 Buchbar

CHF 5'850.-

Reiseprogramm

1. Tag: Aufbruch nach Nepal (-)

Linienflug nach Kathmandu.

Gesamte Flugzeit Zürich nach Kathmandu ca. 10 bis 11 Stunden. Dies sind zwei Teilflüge mit einmal Umsteigen.

2. Tag: Ankunft in Kathmandu (-)

Zwischenstopp unterwegs und Weiterflug nach Nepal. Am Flughafen werden wir von unserem lokalen Partner empfangen und er bringt uns in unser Hotel oder Gästehaus. Wir wohnen die ersten Tage bewusst ausserhalb des Zentrums der Millionenstadt Kathmandu. In Bodnath, wo sich viele buddhistische Nepalis und Tibeter niedergelassen haben, ist die Atmosphäre viel entspannter als im Zentrum von Kathmandu. So ist es ideal, unsere Nepalreise hier zu starten. Je nach Ankunftszeit machen wir einen Bummel zur riesigen Stupa, welche vor allem am Nachmittag von vielen Tibetern umrundet wird.

Übernachtung im Hotel im Kathmandu-Tal (1300 m)

Fahrzeit ca. 30 Min. / Stadtbummel zu Fuss

3. Tag: Besichtigungen im Kathmandu-Tal (F/-/-)

Nach dem langen Flug vom Vortag, machen wir heute einen gemütlichen Tagesstart. Wir besichtigen das wichtigste hinduistische Heiligtum in Nepal, den Tempel von Pashupatinath. Dieser ist Zielort für viele Pilger und Sadhus. Diese Asketen türmen ihre teils meterlangen Haare auf dem Kopf auf wie ihr Vorbild, der Hindugott Shiva. Anschliessend besuchen wir Patan. Diese alte Königsstadt wird auch Lalitpur genannt, was soviel wie «Stadt der Schönheit» bedeutet. Der Ort ist bekannt für seine Kunsthandwerker, die besten Künstler des Landes sollen hier ihre Werkstätten haben. Patan gilt auch als älteste Stadt im Kathmandu-Tal und soll bereits im 2. oder 3. Jahrhundert gegründet worden sein.

Übernachtung im Hotel im Kathmandu-Tal (1300 m)

Fahrzeit ca. 1 Std. / Stadtbummel zu Fuss

4. Tag: Nagarkot (F/-/A)

Heute Vormittag besichtigen wir Bhaktapur. Diese gilt als schönste der drei Königstädte im Tal von Kathmandu. Die jahrhundertealten Tempel mit den kunstvollen Holzschnitzereien gehören zum Weltkulturerbe der Unesco und in den engen Gassen von Bhaktapur fühlen wir uns um Jahrhunderte zurückversetzt. Am Nachmittag fahren wir hoch nach Nagarkot. Dieses Bergdorf ist für seine gute Fernsicht auf den Himalaya bekannt. So empfiehlt es sich, heute alle Teller leerzuessen, dass das Wetter am nächsten Tag dann auch wirklich gut ist.

Übernachtung im Hotel in Nagarkot (1950 m)

Fahrzeit ca. 2 Std. / Stadtbummel zu Fuss

5. Tag: Phantastisches Bergpanorama (F/M/A)

Hoffentlich haben wir schönes Wetter. Bei klarer Sicht hat man ein einmalig schönes 180-Grad-Panorama von den 8000ern in der Annapurna-Region im Westen zu den Eisgipfeln des Langtang und im Osten kann man sogar den Gipfel des Mount Everest erkennen. Nach einem gemütlichen Frühstück wandern wir durch kleine Dörfer der Tamang und Chettri. Dies sind zwei der sehr zahlreichen verschiedenen Volksgruppen von Nepal. «Den Nepali» gibt es nicht, auch die berühmten Sherpas sind nur eine von vielen Volksgruppen. Unser Ziel ist das schöne Dorf Changu

Narayan. Hier leben vor allem Newaris. Der hiesige Tempel gilt als ältester hinduistischer Tempel im Kathmandu-Tal und ist für die Einheimischen ein wichtiger Pilgerort. Anschliessend fahren wir zu unserer nächsten Unterkunft im ländlichen Kathmandu-Tal.

Übernachtung im Hotel im Kathmandu-Tal (1300 m)

Fahrzeit ca. 1 Std. / Wanderzeit ca. 3 bis 4 Std.

6. Tag: Wanderung zu einem schönen Aussichtspunkt (F/-/-)

Wir wandern durch schöne Wälder auf einen fantastischen Aussichtspunkt. Bei schönem Wetter haben wir von oben einen wunderschönen Ausblick auf die Berge des nepalesischen Himalayas. Wir geniessen dieses einzigartige Panorama gebührend und essen dazu unseren mitgetragenen Lunch.

Übernachtung im Hotel im Kathmandu-Tal (1300 m)

Wanderzeit ca. 4 bis 6 Std.

7. Tag: Weiterflug nach Paro in Bhutan (F/M/A)

Heute fahren wir zum Flughafen Kathmandu und checken ein für unseren Weiterflug nach Bhutan. Auf einem der schönsten Flüge der Welt geniessen wir bei gutem Wetter die Aussicht auf die schneebedeckten Gipfel des Himalayas. Bei schönem Wetter haben wir eine atemberaubende Sicht auf Everest, Kangchendzönga und andere 8000er-Berggipfel. Auch der Anflug auf den Flughafen von Paro ist spektakulär und fast meint man, die Flügel des Flugzeugs berühren die Berghänge in dem engen Tal von Paro. Von hier fahren wir in die ungefähr eine Stunde entfernte Hauptstadt Thimphu. Je nach Ankunftszeit besuchen wir einige Sehenswürdigkeiten in der Stadt.

Übernachtung im Hotel in Thimphu (2350 m)

Flugzeit ca. 1 Std. / Fahrzeit ca. 1.5 Std.

8. Tag: Hauptstadt Thimphu und Weekend-Market (F/M/A)

Nach dem Frühstück besuchen wir in Thimphu den berühmten Weekend-Market. Hier werden Produkte und Lebensmittel von Bauern aus der Umgebung verkauft. Überall sieht man grosse Mengen Chili, welches in der bhutanesischen Küche einen grossen Stellenwert hat. Je nach Jahreszeit findet man hier auch «exklusivere» Nahrungsmittel wie Farn oder Leder. Auch diese Lebensmittel haben ihren Platz in der bhutanesischen Küche, wobei Leder vor allem noch früher gegessen wurde. Im «Institute for Zorig Chusum» (Institut der 13 Handwerkskünste) bewundern wir einige der Handwerkskünste Bhutans, unter anderem Thangka-Malerei, Skulpturen-Herstellung aus Lehm und Holzschnitzerei. Es ist spannend, den Lehrern und Schülern bei ihrer Ausbildung über den Rücken schauen zu dürfen. Anschliessend besuchen wir das sehr schöne Textilmuseum und bekommen einen guten Einblick in die Textilkunst von Bhutan. An Festtagen tragen viele Frauen kunstvolle, handgewobene Kiras, deren Herstellung bis zu 6 Monate dauert. Vielleicht haben wir Glück und können den Frauen beim Weben zuschauen. Oberhalb von Thimphu beim «Buddha Viewpoint» steht die grösste Buddhastatue von Bhutan. Diese ist mit 100'000 kleinen Buddhastatuen gefüllt und die Erschaffer träumen davon, dass dieses imposante Bauwerk zum «8. Weltwunder» werden soll. Ob Weltwunder oder nicht, es ist auf jeden Fall einen Besuch wert und auch die Aussicht über Thimphu ist lohnend. Wir können aber auch auf eigene Faust losziehen, Einkäufe erledigen, dem Treiben auf der Strasse zuschauen oder in einem der Restaurants gemütlich einen Tee trinken.

Übernachtung im Hotel in Thimphu (2350 m)

Fahrzeit ca. 1 Std.

9. Tag: Wanderung und Bergpanorama (F/M/A)

Wir fahren nach Trashigang, einem selten besuchten Dorf mit einem kleinen Kloster. Von hier geht es zu Fuss weiter. Immer leicht ansteigend wandern wir auf einem einsamen Weg durch herrliche Wälder nach Lungchuzekha. Dieser Ort gilt als einer der schönsten Aussichtspunkte in der Umgebung und bei schönem Wetter sehen wir etliche der 6000- und 7000er in Bhutan wie die Gipfel des Jomolhari (7314 m), Kang Bum (6500 m), Gangchenta («Great Tiger Mountain», 6840 m),

Masagang (6590 m) und viele weitere Gipfel. Wir sehen auch den Gangkhar Puensum. Dies ist mit 7541 Meter nicht nur der höchste Berg von Bhutan, sondern auch der höchste noch unbestiegene Gipfel der Welt. Nach einem gemütlichen Picknick und nachdem wir uns an der Aussicht sattgesehen haben, laufen wir zum Dochula Pass. Dieser ist mit den 108 Stupas auf der Passhöhe sehr fotogen und bietet ebenfalls eine sehr schöne Aussicht. Von hier fahren wir ins Tal von Punakha, welches 2000 Meter tiefer liegt.

Übernachtung im Hotel in Punakha (1250 m)

Fahrzeit ca. 2 bis 2.5 Std. / Wanderzeit ca. 3 bis 4 Std.

10. Tag: Schönster Dzong von Bhutan (F/M/A)

Heute Morgen besuchen wir den Punakha Dzong, den architektonisch wohl schönsten Dzong in ganz Bhutan. Im Jahr 1638 erbaut, war es der zweite Dzong in Bhutan. Punakha war bis 1955 Hauptstadt und administratives Zentrum von Bhutan, dann wurde die Hauptstadt nach Thimphu verlegt. Anschliessend fahren wir mit dem Fahrzeug in Richtung Talo. Unterwegs besuchen wir das Nonnenkloster Sangchen. Dieses Nonnenkloster wird direkt von der bhutanesischen Königsfamilie unterstützt. Das Dorf Talo mit seinem Kloster liegt oberhalb Punakha und gilt als eines der schönsten Dörfer in Bhutan. Die Häuser liegen verstreut auf dem Hügel und an den naheliegenden Hängen. Das Kloster Talo gilt der Königsfamilie als wichtiger Ort und in der Regel darf nur ein Gebetsraum im Kloster besichtigt werden. Wir geniessen die herrliche Aussicht über das Tal. Durch schöne Wälder und vorbei an Feldern wandern wir anschliessend zurück ins Tal von Punakha.

Übernachtung im Hotel in Punakha (1250 m)

Fahrzeit ca. 1 bis 2 Std. / Wanderzeit ca. 2 bis 3 Std.

11. Tag: Ins Tal von Paro (F/M/A)

Wir fahren heute zurück nach Paro. Die Fahrt bringt uns ein weiteres Mal über den Dochula. Von oben geniessen wir noch einmal den schönen Blick auf die Bergwelt von Bhutan. Kurz vor Thimphu besuchen wir den Simthoka Dzong, welcher als einer der ältesten Dzongs gilt. Auf dem Weg nach Paro stoppen wir an der «Iron Bridge». Diese wurde von Thongtong Gyalpo (dem «Schmied») gebaut. Wir können die Brücke überqueren und sehen dabei durchs Drahtgeflecht hinunter in den Fluss. Am Nachmittag tauchen wir in Paro ein in die Kultur von Bhutan. Der tibetische Buddhismus ist seit vielen Jahrhunderten Staatsreligion und durchdringt jeden Bereich des Lebens in Bhutan. So hat die Religion seit jeher einen wichtigen Platz in Bhutan. Dies sieht man auch in den gewaltigen Dzongs, welche nicht nur die lokale Regierung, sondern auch die klösterlichen Räume beherbergen. Wir besuchen den eindrücklichen Dzong von Paro. Der richtige Name ist Rinpung Dzong was übersetzt in etwa heisst «Festung, welche auf einem Berg von Juwelen sitzt». Wir staunen ob der eindrücklichen Architektur. Gleich oberhalb des Dzongs steht das spannende Nationalmuseum mit wertvollen Ausstellungsstücken.

Übernachtung im Hotel in Paro (2300 m)

Fahrzeit ca. 3 bis 3.5 Std.

12. Tag: Berühmtes Tigernest (F/M/A)

Das berühmteste Kloster von Bhutan ist das Tigernest-Kloster. Es verdankt seinen Namen dem Besuch von Guru Padmasambhava, dem grössten tantrischen Meister in der Geschichte des tibetischen Buddhismus. Dieser ist im 8. Jahrhundert auf dem Rücken einer Tigerin von Tibet nach Bhutan geflogen und hier gelandet. Das Kloster liegt extrem spektakulär in einer steilen Felswand. Nach dem Frühstück fahren wir zum Parkplatz unterhalb des Klosters. Ab hier führt uns ein zum Teil steiler Weg zu einem kleinen Restaurant. Von hier aus hat man eine atemberaubende Sicht auf das Kloster. 1998 brannte die Anlage komplett ab, nur die Höhle mit der Statue des Guru Padmasambhava wurde nicht beschädigt. Die Anlage wurde später wieder gänzlich aufgebaut und nur der Kenner merkt, dass die Anlage erst gut 20 Jahre alt ist. Taktshang Goemba ist einer der wichtigsten Pilgerorte in Bhutan. Falls wir Lust haben, können wir auf dem Rückweg noch bei Kyichu Lhakhang stoppen. Dies gilt als der älteste Tempel von Bhutan und wurde im Jahr 659 vom

tibetischen König Songtsen Gampo gebaut. Danach haben wir Zeit zur freien Verfügung in Paro. Wir haben Zeit, um in diesem kleinen Ort gemütlich eine Tasse Tee oder Kaffee zu trinken oder unsere letzten Einkäufe zu erledigen. Paro ist am «boomen» und es sind in den letzten Jahren etliche Läden entstanden, welche Allerlei feilbieten.

Übernachtung im Hotel in Paro (2300 m)

Fahrzeit ca. 1 bis 2 Std. / Wanderzeit ca. 3.5 bis 4 Std.

13. Tag: Flug von Paro nach Kathmandu (F/-/-)

Transfer zum Flughafen in Paro und Rückflug nach Kathmandu. Wir fahren in unser Hotel im Zentrum von Kathmandu und haben den Rest des Tages zur freien Verfügung. Wir haben Zeit, im sehr geschäftigen Quartier Thamel unsere letzten Einkäufe zu tätigen, in einem der vielen Restaurants einen «richtigen» Kaffee zu geniessen oder einfach dem Treiben im Markt zuzuschauen.

Übernachtung im Hotel im Kathmandu-Tal (1300 m)

Flugzeit ca. 1 Std. / Fahrzeit ca. 1 Std.

14. Tag: Affentempel und letzter Tag in Nepal (F/-/A)

Heute Morgen besuchen wir Swayambunath. Auf einem Hügel nordöstlich der Altstadt von Kathmandu gelegen, steht der Tempelkomplex von Swayambunath mit der grossen Stupa, welche von mehreren Tempeln und Klöstern umgeben wird. Wir fahren im Auto bis zum Fuss des Hügels. Ab hier müssen wir die 365 Stufen zum Tempel zu Fuss hochgehen. Der Name «Affentempel» stammt von den hunderten Affen, die den Weg zur Stupa hoch säumen und auf Futter von den Besuchern hoffen. Oben angekommen hat man eine herrliche Sicht auf Kathmandu. Swayambunath ist mit 2000 Jahren eines der ältesten Heiligtümer des Tales. Heute Abend gehen wir aus fürs Abschlussessen. In einem alten Palast geniessen wir nicht nur eines der besten Dal Bhat von Nepal, sondern bewundern auch die traditionellen nepalesischen Tänze. Hinweis: Je nach Flugverbindung fliegen wir allenfalls schon heute Nachmittag/Abend ab. In dem Fall geniessen wir ein schönes Abschlussessen bereits am Vorabend.

Übernachtung im Hotel im Kathmandu-Tal (1300 m)

Fahrzeit ca. 30 Min.

15. Tag: Zurück in die Schweiz (-)

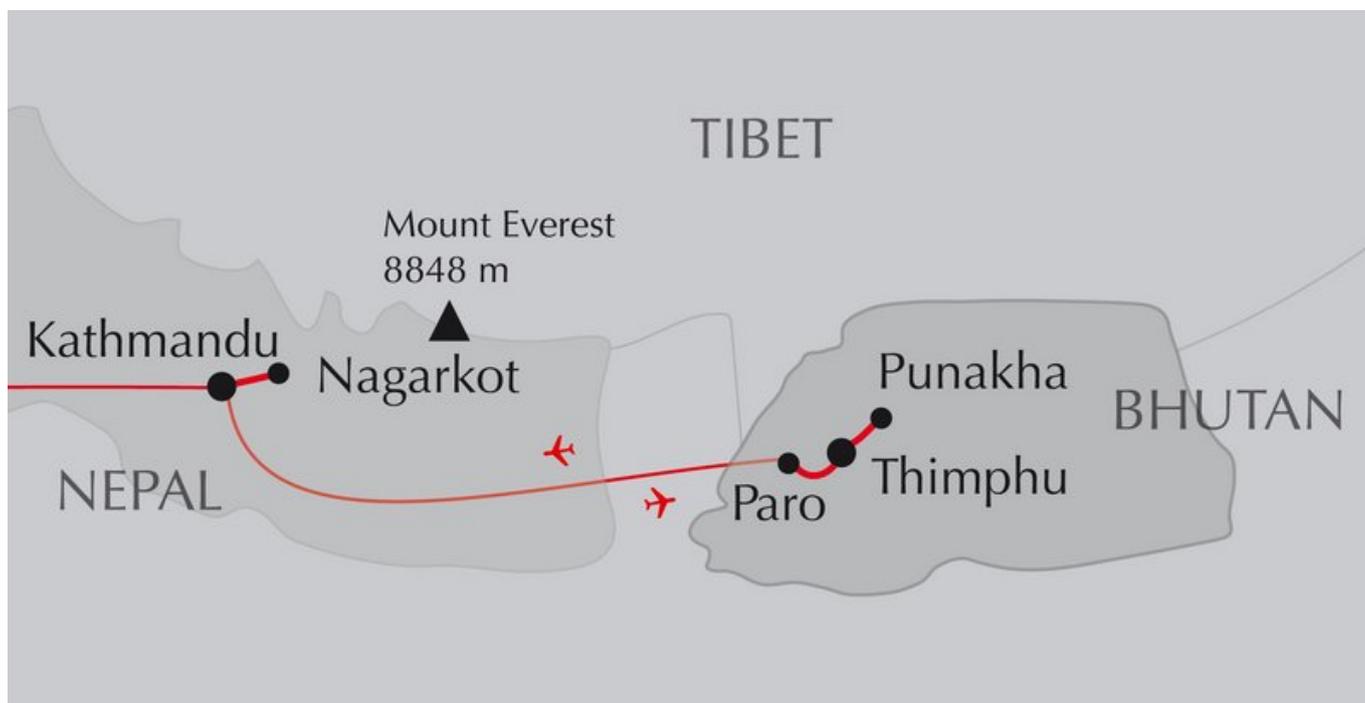
Mit vielen Eindrücken und Erlebnissen im Gepäck fliegen wir zurück in die Schweiz.

Gesamte Flugzeit Kathmandu nach Zürich ca. 10 bis 11 Stunden. Dies sind zwei Teilflüge mit einmal Umsteigen.

Hinweis: F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen

Programm-, Unterkunfts- und Preisänderungen vorbehalten

Reiseroute



Im Preis inbegriffen

- Flüge Zürich - Kathmandu - Zürich in Economy-Klasse
- Flüge ab/nach Bhutan in Economy-Klasse
- Flughafentaxen und Treibstoffzuschlag
- Alle Transfers und Überlandfahrten
- Übernachtungen gemäss Programm in Hotels und Gästehäusern im Doppelzimmer
- Ausflüge, Wanderungen und Aktivitäten gemäss Programm
- Umfangreiche Notfallapotheke
- Mahlzeiten gemäss Programm inkl. Tee, Kaffee und Wasser
- Lokale, englischsprechende Reiseleitung
- Bewilligungen, Gebühren und Eintritte
- Tourismusabgabe in Bhutan, USD 1200.-
- Visa inkl. Einholung (Nepal und Bhutan)
- Vorbereitungstreffen

Im Preis nicht inbegriffen

- Flugaufpreis je nach Verfügbarkeit (der internationale Flug nach Kathmandu ist mit total CHF 750.- kalkuliert)
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Trinkgelder, ca. CHF 80.- bis 120.-

Preise

- Preis pro Person bei 6-10 Personen CHF 5'850.-
- Zuschlag Kleingruppe 3-5 Personen CHF 300.-
- Zuschlag Kleingruppe 2 Personen CHF 600.-
- Zuschlag Einzelbelegung CHF 750.- 1)
1) In der Hochsaison ist der Platz jedoch sehr häufig eingeschränkt und ein Einzelzimmer kann nicht in jedem Fall garantiert werden

Hinweise

Geführte Gruppenreise «Natur & Kultur Aktiv» mit lokaler, englischsprechender Reiseleitung und Begleitteam.

Einfache Rundreise mit Tageswanderungen von 1 bis 6 Stunden. Alle Wanderungen sind fakultativ und können auch ausgelassen werden. Die Wanderungen sind einfach bis mittelschwer (analog rot-weiss markierten Bergwegen), bei schlechter Witterung kann es auch rutschig sein, gute Wanderschuhe werden empfohlen. Überlandfahrten von 1 bis 4 Stunden.

Diese Reise kann an beliebigen Daten als Privatreise ab zwei Personen organisiert werden. Kontaktieren Sie uns und verlangen Sie eine Offerte. Preis auf Anfrage.

Diese Reise wird in Zusammenarbeit mit Himalaya Tours durchgeführt. Es gelten deren Reisebedingungen.

